

# RS OGH 1992/9/3 7Ob575/92, 6Ob37/07w, 2Ob32/11m

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.09.1992

## Norm

Sbg StrG 1972 §8

## Rechtssatz

Diese Bestimmung hindert eine Ersitzung von als öffentliche Straße gewidmeten Flächen auch dann, wenn sie derzeit nicht dem öffentlichen Verkehr dienen.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 575/92

Entscheidungstext OGH 03.09.1992 7 Ob 575/92

- 6 Ob 37/07w

Entscheidungstext OGH 25.05.2007 6 Ob 37/07w

Auch; Beisatz: § 8 Abs 1 Salzburger LStG 1972 will nicht nur die Ersitzung von Rechten an Straßengrundstücken, sondern grundsätzlich das Entstehen von Privatrechten an den im Gemeingebrauch stehenden Straßen verhindern. Eine Widmung gemäß § 40 Abs 1 lit a leg cit Salzburger LStG 1972 hat zur Folge, dass der öffentliche Verkehr von der Benützung der Privatstraße durch den Liegenschaftseigentümer nicht mehr ausgeschlossen werden darf. (T1)

- 2 Ob 32/11m

Entscheidungstext OGH 29.09.2011 2 Ob 32/11m

Beisatz: Keine Bedenken gegen die Verfassungsmäßigkeit des Ersitzungsverbots des § 8 Abs 1 Sbg StrG. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0066056

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

17.01.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)